

Protokoll der Generalversammlung 2025

Freitag, 14. März 2025 20:00 Uhr Gemeindesaal Bachs

Traktanden:

1. Protokoll der GV 2024
2. Jahresbericht 2024
3. Rechnungsabnahme 2024
4. Jahresprogramm 2025
5. Budget 2025
6. Anträge – Anpassung Mitgliederbeitrag 2026
7. Verschiedenes

Die Generalversammlung des NVB wird um 20.30 Uhr im Anschluss an die Generalversammlung des VVB mit dem Gesang des Vogels des Jahres, dem Rotkehlchen, eröffnet. Ambros Ehrensperger heisst alle im Namen des NVB herzlich willkommen, besonders die anwesenden Ehrenmitglieder Rosa Hofer, Sigfried Walser, Werner Albrecht und Felice Vögele. Speziell begrüsst wird auch Yves Niedermann, NVB- Mitglied und Vizeamman von Fisibach.

Verstorben ist Bethli Stucky. Eingangs hielt die Versammlung eine Schweigeminute für die Verstorbenen des NVB und VVB.

Neumitglieder seit letzter Generalversammlung sind Yuuka und Alexander Böhm von Kaiserstuhl. Der NVB zählt bei 3 Austritten aktuell 207 Mitgliedschaften.

Entschuldigen lassen sich Elke und Roman Dähler, Claudia Meierhofer und Ruedi Weiss, Rosmarie und Walter Suter, Rita und Felix Ehrensperger, Hans Stengele, Ernst Haab, Brigitte und Urs Hilfiker, Ulrike und Bruno Meier, Richi Angehrn, Edwin Schmidheiny, Lucia Gillessen, Gerda Krauss.

Sigi Walser und Emanuel Hess werden als Stimmzähler bestimmt. Es sind 38 NVB-Mitglieder anwesend.

1. Protokoll GV 2024

Der Präsident weist darauf hin, dass das Protokoll 2024, verfasst von Aline Donato, wie auch der schriftliche Jahresbericht und das Jahresprogramm 2025 aufliegen. Protokoll 2024 und der schriftliche Jahresbericht sind seit Ende Februar einsehbar auf der Webseite des NVB bachsertal.birdlife.ch.

2. Jahresbericht 2024

Die Vorstandsmitglieder erzählen von vielen gelungenen Exkursionen im vergangenen Jahr. Auf der Leinwand erscheinen die passenden Bilder dazu.

Jahresbericht und Protokoll werden einstimmig abgenommen.

Projekt Vogel-Trail Bachs (VTB)

Sarah Eymard erläutert, dass die Arbeiten für den Vogel- Trail auf Hochtouren laufen. Auf der Leinwand sieht man bereits das definitive Logo des Trails und eine erste Darstellung einer Informationstafel. Beides wurde in Zusammenarbeit mit dem Grafiker erstellt. Thomas Meier wird die Schreinerarbeiten übernehmen und hat bereits erste Aufträge erhalten. Der Vogel- Trail soll im Frühjahr 2026 eröffnet werden. Auf den Tischen sind als Dekoration gestaltete Vögel von Edwin Schmidheiny und Holzvögel aufgestellt, die dann den Vogel-Trail zieren werden und für die eine Patenschaft abgeschlossen werden kann. Eine Liste, in der man sich für die einzelnen Vögel eintragen kann liegt auf.

Beachtet, beobachtet und entdeckt

- Ein Mitglied des NVB hat für den Bau der «Holzi», der auf dem Waldplatz neben dem Forstgebäude steht, Fr. 3000 gespendet. Ebenfalls diesem Spender sind die farbenfrohen Vögel zu verdanken, die für den Vogel-Trail genutzt werden dürfen.
- Das Storchennest auf dem Kirchturm in Stadel musste abgetragen werden, um das enorme Gewicht von über einer Tonne zu reduzieren. Dabei kamen Engerlinge zum Vorschein, die Ehrenspergers hegten und pflegten, bis aus den Puppen die seltenen «grossen Rosenkäfer (protaetia aeruginosa)» schlüpfen.
- In der Ornis- Ausgabe 6/24 erschien ein wunderbarer Bericht über den NVB und seine Projekte.

- Mehr als 30 Arten von Pflanzen und Tieren kommen im Bachsertal und näherer Umgebung vor, die im «Aktionsplan gefährdeter Arten» der beiden Kantone AG & ZH aufgeführt sind. Dazu sind auch selten giftige Pflanzen entdeckt worden, die durch Ausreissen bekämpft werden müssen.
- Beim NVB ist eine Meldung eingegangen von einem Futterkasten, der sich als Eichhörnchen-Futterkasten herausstellte. Der NVB verurteilt solche Wildfütterungen und hat den Kasten nach Absprache mit der Gemeindeverwaltung entsorgt
- Ambros Ehrensperger bedankt sich zum Schluss für den Einsatz der Revisorinnen, Amphibiengruppe, Webmasterin und Vogel-Trail-Gruppe mit einem schönen Rotkehlchen-Bild, gemalt von Edwin Schmidheiny, das freudig aufgenommen worden ist.

3. Rechnungsabnahme 2024

Robin Kuhn dankt allen Mitgliedern und Spendern für die Mitgliederbeiträge, auch für die vielen aufgerundeten. Da der NVB letztes Jahr das 90-jährige Jubiläum feierte, wurden für die Exkursionen keine Beiträge verlangt. Der Kassier erläutert die aufgeblendeten Zahlen.

Die Einnahmen betragen 2024 Fr. 17'347.35 und stehen Ausgaben von Fr. 17'316.80 gegenüber. Daraus resultiert ein Gewinn von Fr. 30.55. Das Gesamtvermögen beläuft sich auf Fr. 33'856.27.

Werner Albrecht fragt nach dem Grund der Fr. 300 von der Gemeinde Bachs. Antwort: Gemäss Reglement erhalten wir auf Anfrage für die 6 öffentlichen Veranstaltungen in Bachs je Fr. 50.

Details der Rechnung dürfen bei Robin Kuhn eingesehen werden.

Die Rechnung wurde vom Vorstand verabschiedet, von den Revisorinnen Leonie Meier und Barbara Schütz geprüft und wird zur Annahme empfohlen.

Die Versammlung nimmt die Rechnung 2024 einstimmig an und erteilt dem Vorstand Décharge.

4. Jahresprogramm 2025

Der Jahresausblick 2025 wird vorgestellt. Jahres-Wesen 2025 sind die Holzwespen- Schlupfwespe, Hain-Schnirkelschnecke, Rotkehlchen, Zander und Schafgarbe.

Das Jahresprogramm 2025 ist auf der Leinwand eingeblendet, Ambros Ehrensperger weist auf einige Exkursionen hin. Der NVB ist auch immer offen für Vorschläge aus der Versammlung.

Das Jahresprogramm wird durch die Versammlung angenommen.

5. Budget 2025

Das Budget 2025 rechnet mit einem Verlust von Fr. 8200. Für den Vogel- Trail sind für dieses Jahr höhere Ausgaben berechnet. Dem Budget wird einstimmig zugestimmt.

6. Anträge – Anpassung Mitgliederbeitrag 2026

Robin Kuhn erläutert, weshalb die Mitgliederbeiträge ab 2026 um 10 CHF erhöht werden sollen. Die Verbandsbeiträge an BirdLife sind höher als die Mitgliederbeiträge: Beispiel NVB Familienmitgliederbeitrag: 30 CHF - Verbandsbeiträge an BirdLife Schweiz & BirdLife Zürich: Total 33 CHF pro Familie. Die Versammlung nimmt die Erhöhung der Mitgliederbeiträge einstimmig an.

7. Verschiedenes

Sarah Eymard, seit März 2015 im Vorstand und von 2017 bis 2024 Kassier des NVB, wird von Catia Martire für ihre getätigte Arbeit gewürdigt. Als Geschenk erhält sie einen Gutschein von «Eulenzzeit».

Florian Weidmann feiert sein 20-jähriges Jubiläum als Vorstandsmitglied des NVB und ist seit 2015 Vizepräsident des Vereins. Matthias Scholz erzählt von seinem Werdegang beim NVB. Als Dank erhält er eine Führung mit dem Geologen und Gletscherforscher Jürg Alean im Rübisberg und Umgebung.

Ambros Ehrensperger ist seit März 2008 Vorstandsmitglied, war bis 2015 Vizepräsident und seither geschätzter Präsident des NVB. Auf der Leinwand wird eingeblendet, welche Aufgaben er in den vergangenen 17 Jahren für den Naturschutz übernommen hat. Für seine unermüdliche Arbeit und seinen selbstlosen Einsatz sind wir ihm alle herzlich dankbar. Aline Donato richtet einige Worte an ihn und überreicht ihm einen Zirkus Knie- Gutschein.

Der Präsident beschliesst die Generalversammlung um 21.40 Uhr und dankt den Anwesenden fürs Kommen. Für's leibliche Wohl darf man sich mit Sandwiches, Kuchen und Getränken verköstigen.